

Deepti Kapoor: "Zeit der Schuld"

## Die Unberührbaren

Von Tobias Gohlis

28.04.2023

**"Zeit der Schuld" von Deepti Kapoor ist ein epischer Krimi über das organisierte Verbrechen in Indien - und ein erschütternder Roman über eine Gesellschaft zwischen Wachstumswahn, Gier und unvorstellbarer Armut.**

Ein Mercedes kommt von der Fahrbahn ab, rast in eine Gruppe von fünf Menschen, die unter einer Brücke schlafen, schleift sie mit. Alle Opfer sind tot, auch das Ungeborene im Leib einer Achtzehnjährigen. Als endlich die Polizei erscheint, sind alle Insassen des Mercedes geflohen. Nur der Diener Ajay, vorgeblich der Fahrer, stellt sich anstelle seines Bosses und wandert prompt in den Knast.

### Mit nüchterner Wut

Das ist die Schlüsselszene von Deepti Kapoors 700-Seiten Wälzer „Zeit der Schuld“. Indien heute: Hier die moderne herrschende Kaste: unvorstellbar reich, unvorstellbar rücksichtslos, unberührbar von Moral, Gesetz und Staat. Dort die Millionen Armer, Obdachloser, beinahe Wehrloser, Menschenopfer für die Gier der Herrschenden, rechtlos, überfahren. Als junge Reporterin hat sich Deepti Kapoor deren Schicksale erzählen lassen. Ganz stark, geladen mit nüchterner Wut, gestaltet sie nun deren scheinbar unabänderliches Schicksal in der Romanfigur des Ajay.

### Dulden, kämpfen, gehorchen

Wie Ajay als Kind verkauft wurde, wie er im Himalaja als Sklave von Bauern heranwuchs, wie er nach Delhi kam und Handlanger, Diener, Fußabtreter von Sunny Wadia wurde. Wie Ajay lernte, zu dulden, zu kämpfen, gehorsam zu sein, immer zur Stelle. Und doch für sich.

### Modernisierungswilliger Playboy

Sunny Wadia ist der Gegenpol: Er gibt den weltgewandten, kunstinteressierten, modernisierungswilligen Playboy. Basis seines verschwenderischen Lebensstils sind die unbegrenzten Vermögen und Machenschaften seines Vaters und dessen Bruders, die durch Menschen-

Deepti Kapoor

### Zeit der Schuld

Aus dem Englischen von Astrid Finke

Blessing

686 Seiten

28,00 Euro

handel, Korruption und Immobilienspekulation quasi New Delhi und den benachbarten Bundesstaat Uttar Pradesh mit seinen 200 Millionen Einwohnern unter ihre Kontrolle gebracht haben.

Die Journalistin Neda, zeitweilig mit Sunny liiert, ist das schwankende menschliche Gewissen zwischen Ajays bedingungsloser Gefolgschaft und Sunnys immer skrupelloserem Weg zum Großkriminellen in den Fußstapfen seines Vaters.

### **Triebfedern eines rasanten Wachstums**

Um dieses Trio aus Verbrechen, Devotion und eher verbalem als tatsächlichem Edelmut entfaltet Deepti Kapoor mit zahlreichen Nebenhandlungen ein erschütterndes Bild Indiens zwischen den 1990er Jahren und 2008. In ungemein anschaulichen Szenen springt sie zwischen Oben und ganz Unten und zwischen den Jahren hin und her. Sie legt die Triebfedern des rasenden Wachstums jener Jahre bloß: Armut, Gier und Kriminalität. Kapoor, die heute in Portugal lebt, will dieses grandiose, vielschichtige Epos zur Trilogie erweitern. Ich bin begeistert und höllisch gespannt.

„Zeit der Schuld“ steht auf Platz 3 der [Krimibestenliste April 2023](#)